

HANS HERMANN HENRIX

Zuspruch aus fremden Quellen

Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Judentum und Christentum

Inhalt:

Einleitung	7
Schalom Ben-Chorin – Brückenbauer und Hausvater	10
Papst Benedikt XVI. und die Juden Ein Verhältnis unter Argwohn – Zu Recht?	18
Martin Bubers Wirkung auf christliche Theologie und Verkündigung – „Aufgekündigt ist uns nicht worden“	35
Ernst Ludwig Ehrlich – Ein Mann, der Brücken erneut baute	46
Albert H. Friedlander – Ein Reiter in der Morgendämmerung	59
Bischof Klaus Hemmerle – Was bleibt von den Impulsen dieses von Gott erfüllten Menschen?	70
Johannes Paul II. – Ein Freund des jüdischen Volkes	88
Leon Klinicki – Ein Mann der Spiritualität und Sachverwalter des theologischen Dialogs	102
Janusz Korczak: Der Sache des Kindes verpflichtet – Ein Leben für die Anderen	113
Emmanuel Levinas – Lehrer der Verantwortung für den Anderen und der Frage nach Gott	132

Jakob J. Petuchowski: „Ein Cousin Jesu“ – und Rabbiner, Wissenschaftler, Ökumentiker	156
Gerhart M Riegner – Anwalt des jüdischen Volkes und der Menschenrechte, der nie verzweifelte	182
Daniel Oswald Rufeisen – Seelsorger der Gemeinschaft Hebräisch sprechender Katholiken in Israel	199
Michael S Signer – Liebhaber der mittelalterlichen Exegese und Initiator von „Dabru Emet – Redet Wahrheit“	208
Edith Stein – Ein „Heiligenleben“ mit Lebensbrüchen	222
Jacob Taubes – Ein irregulärer Paulusexeget	240
Miloslav Kardinal Vlk – Eine Persönlichkeit von europäischem Format und ein Bischof der Communio	252
Abgekürzt zitierte Literatur	264
Anmerkungen	264